

## Anmeldung

Wir bitten Sie zur besseren Planung um Anmeldung.

## Anmeldungen richten Sie bitte an

MS-Ambulanz  
Schwarzenmoorstraße 70  
32049 Herford

Tel. 05221 94 114 10  
Fax 05221 94 29 24 46  
E: ms-ambulanz@klinikum-herford.de

Am Schulungsprogramm

nehmen wir mit ..... Personen teil.

Name .....

Klinik .....

Adresse .....

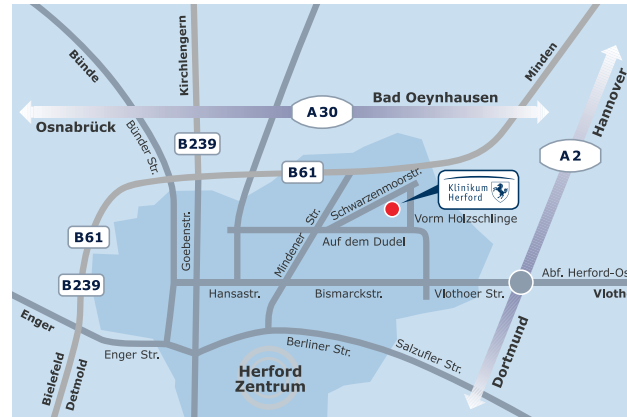
.....

.....

Telefon .....

E-Mail .....

## Anfahrt



## Veranstaltungsort

Klinikum Herford  
Schwarzenmoorstraße 70  
32049 Herford

Konferenzraum I



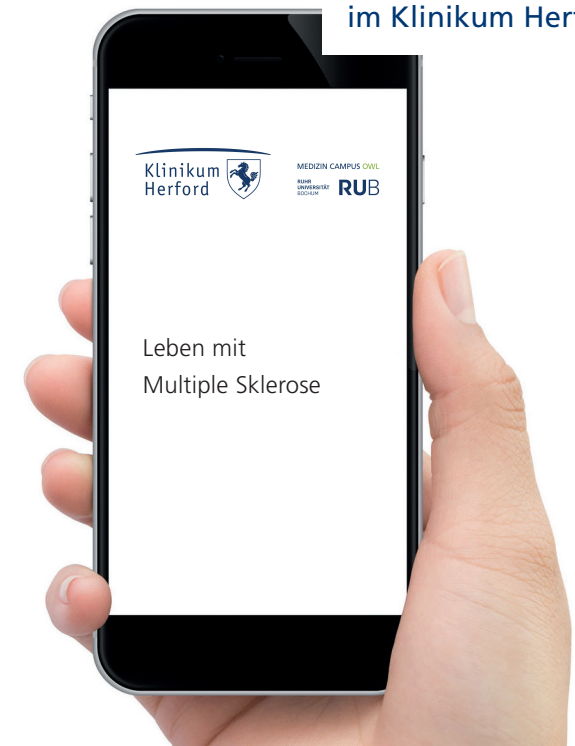
MEDIZIN CAMPUS OWL  
RUHR UNIVERSITÄT BOCHUM  
**RUB**

## Schulungsprogramm

Multiple Sklerose  
**S.MS**

Leben mit Multiple Sklerose

17. Oktober 2017  
19:00 - 20:30 Uhr  
im Klinikum Herford



## Ziele des Schulungsprogrammes MS

Die Diagnose „Multiple Sklerose“ verändert das Leben der Betroffenen und ihrer Angehörigen in jeder Hinsicht. Entscheidend für die Betroffenen ist, ob sie aktiv in den Behandlungsprozess einbezogen und ihn eigenverantwortlich mitgestalten können.

Über seine Therapie eigenverantwortlich mitentscheiden kann nur, wer ausreichend informiert ist. Das Schulungsprogramm MS ermöglicht Betroffenen, sich aktiv aktuelles Wissen über die Multiple Sklerose anzueignen und sich sowohl kognitiv als auch emotional mit der Krankheit auseinander zu setzen.

In einer Gruppe mit 8-14 Teilnehmer/-innen wird im interaktiven Prozess Wissen über Ursache, Symptome, Therapie und Verlauf der MS erarbeitet.

### Leitung

Dr. med. Annette Walter  
Klinik für Neurologie, Klinikum Herford  
Sandra Hartmann  
MS-Ambulanz, Klinikum Herford

### Redaktion des S.MS - Programms:

Dr. med. Annette Walter  
Dr. med. Martin Schreiber

## Aufbau des Schulungsprogrammes

Das Schulungsprogramm gliedert sich in acht Module:

1

### Einleitung

2

### Leben mit MS

Im ersten Modul geht es darum, Gefühle, die durch die MS ausgelöst werden, wahrzunehmen und auszudrücken. Gemeinsam wird nach Wegen gesucht, die MS besser bewältigen zu können.

3

### Epidemiologie

Behandelt werden die Häufigkeit der MS, die geographische Verteilung, genetische Faktoren sowie Alters- und Geschlechterverteilung.

4

### Basiswissen

Es werden die aktuellen Hypothesen zur Entstehung der MS vorgestellt. Wie verlaufen Entzündungsprozesse? Welche Typen und welche Verlaufsformen gibt es? Was ist unter einem Schub zu verstehen.

5

### Diagnostik

Die verschiedenen Untersuchungsmethoden und ihre Bedeutung für Diagnose und Verlaufbeurteilung werden dargestellt.

6

### Therapie

Wie wird ein Schub behandelt? Welche Basistherapeutika gibt es, wie wirken sie und welche Nebenwirkungen haben sie? Wie sind komplementäre und alternative Therapien zu beurteilen? Außerdem wird die symptomatische Therapie häufiger MS-Symptome dargestellt.

7

### Prognose

Welche Prognosen sind im langfristigen Krankheitsverlauf/Behinderungsgrad möglich? Welche Faktoren beeinflussen den Verlauf der MS? Was ist bei einer Schwangerschaft zu beachten?

8

### Psychosoziale Aspekte

Diskutiert werden die Auswirkungen der MS auf Privat- und Berufsleben. Außerdem werden Versicherungsfragen sowie die Bedeutung eines Schwerbehindertenausweises besprochen und entsprechende Kontaktadressen vermittelt.

### TERMINE:

1. Kursabend am 17.10.2017  
im Konferenzraum I.

Weitere Treffen der Gruppe finden statt am:  
24.10.2017 im Konferenzraum I  
07.11.2017 im Konferenzraum I  
14.11.2017 im Konferenzraum I  
21.11.2017 im Konferenzraum I

**Beginn: jeweils um 19.00 Uhr**  
**Dauer: von 19.00 - 20.30 Uhr**